

A close-up photograph of a marble statue, likely representing a female figure. The image shows the lower part of the torso, including the right breast and the right hand. The statue is light-colored with some darker, possibly repaired or damaged areas. The word 'LYSISTRATA' is written vertically in red, stylized, hand-painted letters along the left side of the statue's torso.

LYSISTRATA

Theater praesent und woXang zeigen

LYSISTRATA

Komödie von Aristophanes
in Kooperation mit dem Archäologischen Museum Innsbruck

Die Frauen von Athen und Sparta wollen den langjährigen Krieg, den ihre Männer untereinander führen, beenden. Unter der Führung von Lysistrata besetzen sie die Akropolis und verweigern sich fortan sexuell gegenüber ihren Gatten. Nach einigen Verwicklungen und Rückschritten - mehrfach versuchen liebestolle Frauen, die Burg in Richtung der Männer zu verlassen, oder die erregten Herren, selbige zu erstürmen - führt der Liebesentzug tatsächlich zum Erfolg.

Regie: Norbert Mladek, **Musik:** woXang
mit: Sarah Jeanne Babits, Hans Danner, Barbara Gassner, Katharina Gritzner, Sonja Jehle, Margot Mayrhofer, Silvia Rettmeyer, Marina Schneeberger, Nicole Wieser
Vorstellungen: 12. / 14. / 15. / 19. / 20. / 21. / 22. / 27. / 28. / 29. Mai 2011, jeweils 20 Uhr

Ort: ATRIUM - Langer Weg 11, 6020 Innsbruck

Tickets: 0650-6436036, info@theater-praesent.at

Preis: 15 Euro / 12 Euro erm.

Special: Kostenlose Führung mit Mag. Veronika Sossau durch die Ausstellung „Hetären - Blicke, Klischees und Widersprüche“ am 19., 20. u. 27.5. um 19 Uhr

